

**Umlaufbeschluss der Europaministerkonferenz  
vom 20. April 2023**

**Zukunft der europäischen Kohäsionspolitik nach 2027 und Überprüfung des  
Mehrjährigen Finanzrahmens 2021-2027 (mid-term review)**

–

**Anliegen der deutschen Länder**

**Berichterstatter:** Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen,  
Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt

Die Mitglieder der Europaministerkonferenz empfehlen der Konferenz der Chefinnen und Chefs der Staats- und Senatskanzleien der Länder den Regierungschefinnen und -chefs der Länder folgende Beschlussfassung zu empfehlen:

1. Die Regierungschefinnen und -chefs der Länder bitten die Europaministerkonferenz, unter Berücksichtigung von Stellungnahmen der Fachministerkonferenzen, einen abgestimmten Beitrag der Länder zu dem für 2024 angekündigten neunten Bericht der Europäischen Kommission über den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt, der die Vorschläge der Kommission für die europäische Kohäsionspolitik nach 2027 enthalten wird, zu erarbeiten und der Ministerpräsidentenkonferenz zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Außerdem bitten sie die Europaministerkonferenz, unter Einbeziehung der betroffenen Fachministerkonferenzen eine Stellungnahme zu der für das Jahr 2023 zu erwartenden Mitteilung der Europäischen Kommission zur Überprüfung des Mehrjährigen Finanzrahmens zu erarbeiten und der Ministerpräsidentenkonferenz mit dem Ziel einer Bundesratsbefassung vorzulegen.

Die Mitglieder der Europaministerkonferenz der Länder bitten ferner den Vorsitz der Europaministerkonferenz und den Vorsitz der Ministerpräsidentenkonferenz angesichts der Vorbereitung der Förderperiode nach 2027, das weitere Vorgehen mit Blick auf das Ziel kohärenter und rechtzeitiger Länderstellungen gegenüber den Fachministerkonferenzen, dem Bundesrat und der Bundesregierung zu koordinieren.